



Einführung	1
„Bewegtes Spiel“ in Solschen — ein Jugendspielplatz	2
Abbau von Barrieren in Kitas und Jugendfreizeitheimen...	2
Umbau des alten „Spritzenhauses“ in Lengede	2
Geopfad und Geotop-Umsetzungskonzept	2
„Geschichte (be)greifen“ – Vermittlungskonzeption...	3
Umbau Kuhstall - Begehbarer Zeiträume Bodenstedt	3
Erlebnisspeicher Hofschwicheldt	3
Öffentliche E-Ladesäule am Starterhof Groß Ilsede	3
Flüchtlinge und die eigene Wohnung...	4
Gemeinschaftsraum Groß Bülten	4
Umgestaltung des Burgplatzes in Ölsburg	4

Liebe Leserinnen und Leser,

es ist Halbzeit! Seit 2015 arbeiten in der LEADER-Region Peiner Land die Stadt Peine, die Gemeinden Edemissen, Ilsede, Lengede, Vechelde und Wendeburg und verschiedene Institutionen der Region zusammen. In der „Lokalen Aktionsgruppe“ (LAG) entscheiden sie über Projekte zur Entwicklung des ländlichen Raumes und über die Verteilung von insgesamt 1,8 Mio. Euro EU-Fördermittel. Etwa die Hälfte der Gelder hat die LAG bereits für Projekte beschlossen.

Erste Erfolge und Projekte sind inzwischen sichtbar. Die Gemeinde Ilsede hat eine E-Ladesäule für Elektrofahrzeuge aufgestellt, die zunächst kostenlos nutzbar ist. Und durch den Umbau des Kuhstalls der denkmalgeschützten „Zeiträume“ in Bodenstedt hat die Gemeinde Vechelde mehr Möglichkeiten für attraktive und interessante Veranstaltungen im Peiner Land.

Weitere Projekte befinden sich in der Umsetzung, andere werden vorbereitet und wieder andere befinden sich im Antragsverfahren beim Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) Braunschweig.

Das Regionale Entwicklungskonzept, kurz REK, ist die inhaltliche und strategische Leitlinie für die LEADER-

Förderung in der Region. Die Strategie ist in mehrere Handlungsfelder aufgeteilt. Jedem Handlungsfeld ist ein bestimmtes Budget zugeordnet. Jedes Projekt, das die LAG beschließt, wird einem Handlungsfeld zugeordnet. Die Handlungsfelder sind:

Grundversorgung & Soziales



Natur- & Klimaschutz



Regionale Wirtschaft

Aktiv-Tourismus & Kultur-Erleben



Dorfleben & -entwicklung



Die nachfolgenden Seiten zeigen alle Projekte, die die LAG bis September 2018 beschlossen hat, mit Informationen unter anderem zur Förderhöhe und zum Stand des Projekts.

Viel Spaß beim Lesen.

Jochen Rienau, Regionalmanagement



**„Bewegtes Spiel“ in Solschen — ein
Jugendspielplatz**

Dank vieler Spenden, Sponsoring und Ortsratsmitteln erneuert die Gemeinde Ilsede in Groß Solschen den Spielplatz. Jugendliche haben an der Entwurfsplanung mitgewirkt. Der Spielplatz soll als Treffpunkt für Jung und Alt dienen und zum kreativen Spielen einladen.

Projekthalte

- Wellenbahn und zwei Skaterhügel
- Versetzung eines Basketballkorbs
- Vandalismussichere und pflegeleichte Ausführung
- Einbindung in eine größere Maßnahme an einer Kindertagesstätte und einem Sportplatz

Projekträger: Gemeinde Ilsede

Gesamtkosten: ca. 48.000 €, **Leader-Zuschuss:** 20.000 €

Umsetzung: 2017-2018, in Umsetzung



**Abbau von Barrieren in zwei Kitas und Ju-
gendfreizeithäusern in Peiner Ortschaften**

Die Stadt Peine baut Barrieren in öffentlichen Kinder- und Jugendeinrichtungen ab und verbessert dadurch die Teilhabe und Integration mobilitätseingeschränkter Menschen in Dungenbeck, Duttonstedt, Essinghausen und Schmedenstedt.

Jugendfreizeitheim

Dungenbeck: Bau einer Rampe und eines behindertengerechten WCs

Gesamtkosten: 38.500 €
Leader-Zuschuss: 30.800 €

Jugendfreizeitheim

Essinghausen: Bau einer Rampe am Haupteingang

Gesamtkosten: 2.500 €,
Leader-Zuschuss: 2.000 €

Kindergarten Duttonstedt:

Verbreiterung Türdurchbruch und neue Tür

Gesamtkosten: 5.000 €
Leader-Zuschuss: 4.000 €

Kindergarten Schmeden-

stedt: Bau einer Rampe und eines behindertengerechten WCs

Gesamtkosten: 75.000 €,
Leader-Zuschuss: 60.000 €

Projekträger: Stadt Peine, Amt Hochbau, Abteilung Architektur,

Umsetzung: 2018-2019, Antragstellung erfolgt



**Umbau des alten „Spritzenhauses“
in Lengede**

Der Um- und Ausbau des alten denkmalgeschützten "Spritzenhauses" in Lengede schafft die Voraussetzungen für Sonderausstellungen, Vorträge, Präsentationen und außerschulische Angebote sowie Lagerung und Aufbereitung von Exponaten der Ausstellung „Das Wunder von Lengede“.

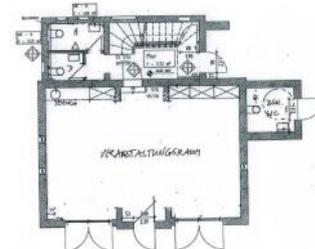
Projekthalte

- Großer barrierefreier Mehrzweck-Veranstaltungsraum im Erdgeschoss
- Arbeitsraum für die Ortsheimatpflege und die Arbeitsgruppe Bergbau im 1. Obergeschoss
- Bergbau-Archiv im Dachgeschoss
- Mehrzweckraum im Erdgeschoss auch für Lengeder Vereine nutzbar
- Öffentliches WC

Projekträger: Gemeinde Lengede

Gesamtkosten: 270.000 €, **Leader-Zuschuss:** 210.000 €

Umsetzung: 2018-2019, Ausschreibung gestartet



© Gemeinde Lengede

Entwurf: architecten gih



Geopfad und Geotop-Umsetzungskonzept

Ein erdgeschichtlicher und kulturhistorischer Lehrpfad zwischen Vöhrum und Schwicheldt soll über die Tongrube Vöhrum/Schwicheldt mit den in Fachkreisen weltberühmten Ammoniten, die Wüstung Dickelsberg/Giesenburg, eine Siedlung aus der mittleren Steinzeit (ca. 8.000-12.000 v. Chr.), und über die von Napoleon Bonaparte genutzte Hannoversche Heerstraße informieren.

Projekthalte

- Einrichtung Geopfad mit Schautafeln als Teil der Radroute Tour 2 der Dorfregion Kanal-Fuhse-Region-West
- Erwerb von Exponaten für eine Ausstellung im Heimatmuseum Vöhrum
- Umsetzungskonzept für temporäre Anlage eines Schurfs zum Sammeln von Fossilien

Projekträger: Dr. Henning Zellmer, UNESCO Global Geopark Harz . Braunschweiger Land . Ostfalen

Gesamtkosten: 11.000 €, **Leader-Zuschuss:** 5.100 €

Umsetzung: 2018-2019, Antrag in Vorbereitung



„Geschichte (be)greifen“ – Vermittlungskonzeption für Ausstellungsorte im Peiner Land

Die Servicestelle Kultur will gemeinsam mit interessierten Schulen zunächst für vier Ausstellungsorte im Peiner Land innovative und zeitgemäße Formen der Wissensvermittlung entwickeln. Ziel ist es unter anderem, Interesse bei Jugendlichen und interessierten Bürgerinnen und Bürgern an der Region zu wecken und regionale Geschichte auch außerhalb der Schule erlebbar zu machen.

Projekthalte

- Bestandsaufnahme vorhandener Angebote
- Entwicklung von Lehrmaterial und Modellen zur Schulung von Lehrkräften, Ausstellungspersonal und Touristik
- Erprobung und ggf. Anpassung des Materials

Projekträger: Landkreis Peine/Servicestelle Kultur/ Fachdienst Schule, Kultur, Sport

Gesamtkosten: 30.000 €, **Leader-Zuschuss:** 24.000 €

Umsetzung: 2018-2019, Antrag bewilligt



Umbau Kuhstall - Begehbare Zeiträume Bodenstedt

Die begehbaren Zeiträume Bodenstedt erhalten mit dem Umbau des alten Kuhstalls einen Raum u. a. für Vorträge, Präsentationen, Seminare, Schulklassen, Musik- und Kleinkunstveranstaltungen und Feiern. Damit sind nun Vortragsveranstaltungen für eine größere Personenzahl und anspruchsvollere Rahmenprogramme für vielfältige Aktivitäten in der Ausstellungs- und Begegnungsstätte auf dem ehemaligen Bauernhof möglich.



© Gemeinde Vechelde



© Gemeinde Vechelde

Projekthalte

- Ausbau des alten Kuhstalls zum Veranstaltungsort und damit Erhöhung der Kapazität der Zeiträume für größere Veranstaltungen und Angebote für Schulklassen
- Entsalzung von Boden und Mauerwerk, Einbau neuer Fenster und Türen, Brandschutzertüchtigung und Einbau u. a. von Fußbodenheizung und Beleuchtung

Projekträger: Gemeinde Vechelde

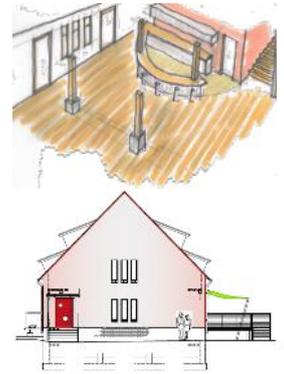
Gesamtkosten: 350.116 €, **Leader-Zuschuss:** 280.093 €

Umsetzung: 2017-2018, umgesetzt



Erlebnisspeicher Hofschwicheldt

In Hofschwicheldt soll im ehemaligen Getreidespeicher der Domäne ein multifunktionales Veranstaltungsgebäude und außerschulischer Lernort entstehen. Das Konzept setzt auf die Sensibilisierung für nachhaltige Produktionsweisen und den Wissenstransfer zwischen den Generationen. Insbesondere für Kinder und Jugendliche sollen neue Formen des Erlebens von regionaler Landwirtschaft und Natur zum Einsatz kommen.



Entwurf: Staatliches Bau- management Braunschweig

Projekthalte

- Umnutzung des Getreidespeichers
- Anlaufpunkt für die vielen Einzelinitiativen zur Öffentlichkeitsarbeit für die Landwirtschaft
- Nutzung für Workshops und Tagungen in Verbindung mit der benachbarten Gutspension

Projekträger: Domäne Hofschwicheldt

Gesamtkosten: ca. 429.025 €,

Leader-Zuschuss: 150.000 €

Umsetzung: etwa 2019, Antrag in Vorbereitung



Öffentliche E-Ladesäule am Starterhof Groß Ilsede

Die Gemeinde Ilsede hat eine E-Ladesäule am Starterhof aufgestellt, um zur Verbesserung der Ladeinfrastruktur beizutragen. Die Nutzung ist zunächst kostenlos.

Projekthalte

- Ladesäule mit zwei Ladepanelen mit jeweils einer Steckdose Typ2 (bis zu 22 kW) und einer Schuko-Steckdose (3 kW)
- Autorisierung erfolgt per SMS in Verbindung mit einem E-Mobility-Leitstand und per RFID-Karte

Projekträger: Gemeinde Ilsede

Gesamtkosten: 17.650 €, **Leader-Zuschuss:** 14.120 €

Umsetzung: 2018, umgesetzt





Flüchtlinge und die eigene Wohnung — schonender Umgang mit Ressourcen

Die Caritas will Flüchtlinge für einen sparsamen Umgang mit Energie und Ressourcen sensibilisieren und damit Kosten reduzieren.

Projekthalte

- Beratung zu Strom- und Wasserverbräuchen, Heizkosten und Schimmelvorbeugung mit Kulturdolmetschern
- Kostenloser Einbau von Energie- und Wassersparartikeln
- Mehrsprachiges Informationsmaterial
- Zweijährige Laufzeit

Projekträger: Caritasverband für den Landkreis Peine

Gesamtkosten: 63.450 €, **Leader-Zuschuss:** 38.070 €

Umsetzung: 2019-2020, Antragstellung



Gemeinschaftsraum Groß Bülden

Die Gemeinde baut den alten Toilettentrakt zu einem öffentlichen Gemeinschaftsraum um. Der Raum steht vielfältigen Nutzungen offen, die die dörflichen Strukturen nachhaltig stärken und das aktive Gemeinschaftsleben unterstützen.

Projekthalte

- Gestaltung eines 80 qm großen Gemeinschaftsraums
- Einbau von Teeküche, Toiletten und Garderobe
- Ergänzung von Ausstattungsgegenständen
- Für Rollstuhlnutzer geeignet

Projekträger: Gemeinde Ilsede

Gesamtkosten: 272.000 €, **Leader-Zuschuss:** 150.000 €

Umsetzung: 2018-2019, in Umsetzung



Umgestaltung des Burgplatzes in Ölsburg

Die Ölsburger Vereine und Verbände möchten zusammen mit dem Ortsrat ihren Burgplatz zu einem zentralen den Ort prägenden Platz umgestalten. Es soll ein Mittelpunkt des dörflichen Zusammenlebens in Ölsburg entstehen, der vielfältig für dörfliche und kulturelle Veranstaltungen genutzt werden kann. Der ehemalige ev.-luth. Friedhof und das Ehrenmal werden in die Maßnahme mit eingebunden.

Projekthalte

- Wege und Rondell für Veranstaltungen
- Barrierefrei nutzbar und Leitsystem für Blinde
- Gestaltungselemente (u. a. Bäume, Strahler, Bänke, Storchennest) werden mit ehrenamtlichem Engagement und Spenden umgesetzt

Projekträger: Gemeinde Ilsede

Gesamtkosten: 74.200 € **Leader-Zuschuss:** 59.360 €

Umsetzung: 2019-2020, Antrag in Vorbereitung



© Gemeinde Ilsede



© Gemeinde Ilsede

Impressum und Ansprechpartner



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER): Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Regionalmanagement
c/o KoRiS - Kommunikative
Stadt- und Regionalentwicklung



LAG-Geschäftsstelle Peiner Land
c/o Stadt Peine

Jochen Rienau,
Karolin Thieleking

Bödekerstr. 11
30161 Hannover

Tel.: 0511/590974-30
Fax: 0511/590974-60
rienau@koris-hannover.de



Jochen Rienau

Karolin Thieleking

Jochem Glaß

Kantstraße 5
31224 Peine

Tel.: 05171/49-471
Fax: 05171/49-477
jochem.glass@stadt-peine.de

Bildrechte: Sämtliche Bildrechte liegen bei KoRiS, wenn nicht anders gekennzeichnet.